

Präsentationsnachmittag

Energie

Einige Monate lang befassten sich alle Entdeckertagskinder mit dem Kernthema „Energie“. Da dieses Thema sehr vielfältig ist, konnte jedes Kind ein Gebiet für sich finden, indem es sich lohnte noch mehr zu entdecken und zu erforschen.

Schließlich wurden die Ergebnisse den Eltern, Großeltern, Geschwistern, Lehrern und allen Interessierten vorgestellt.

In drei Räumen wurden die Themen vorgestellt:

Vergangenheit
Wissenswertes
Zukunft



Ein Entdeckertagskind kennt eine Familie, die im Dorf immer noch ohne Strom lebt. Diese Familie wurde interviewt und das Interview wurde hier nachgestellt. Gelernt haben wir dabei, dass man ohne Strom leben kann. Nachahmenswert fand es allerdings niemand.

Das Prinzip des Elektromagnetismus' und die Funktionsweise eines Generators wurden an vielen Beispielen demonstriert.

Wasserstoff zur Energiegewinnung und die Möglichkeiten der Kernfusion waren ebenfalls ein interessantes Thema.

Erneuerbare
Energie



In diesem Raum wurden die meisten Vorträge angeboten.

Zum Thema **Solarenergie** wurde ein kleines, informatives Theaterstück vorgespielt.

Die **Erdwärme**, war ein wichtiges Thema, da sie in vielen neu gebauten Häusern genutzt wird.

Daneben wurde ausführlich über die **Windkraft**, die **Wasserkraft** und über **Holz als Energieträger** informiert.

Genauestens Bescheid wussten die Kinder auch über die **Biogasanlage**, die einige Wochen zuvor besucht worden war.



*Fossile
Energie &
Atomkraft*

Vor- und Nachteile der Nutzung von **Erdöl** wurde erklärt. Man konnte erfahren, wie Erdöl entstanden ist, wo man es auf der Erde findet und dass darum leider auch schon Kriege geführt wurden.

Nach einem allgemeinen Einblick in das Thema Kernspaltung wurde spannend, als der erste **Atomkraftspezialist** die Zuhörer von den enormen Vorteilen eines Atomkraftwerkes überzeugen wollte und der zweite Atomkraftspezialist den Zuhörern vom Bau eines Atomkraftwerkes abriet, indem er auf die vielen Gefahren hinwies.

RESUMEE:

Trotz der anspruchsvollen Themen war es ein unterhaltsamer und gelungener Nachmittag!

Ein Dankeschön geht an die jungen, mutigen Forscher!!